

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-  
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Linden-Limmer  
In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1064/2017

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

## Umstrukturierung Familienzentrum St. Vinzenz

### Antrag,

zu beschließen,

folgende Umstrukturierungsmaßnahmen im Familienzentrum St. Vinzenz, Allerweg 9, 30449 Hannover durchzuführen:

- eine Kindergarten-Integrationsgruppe mit insgesamt 18 Kindergartenplätzen (ganztags, für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt, davon zwei integrative Plätze) im Haupthaus der Einrichtung in eine reguläre Kindergartengruppe mit 18 Kindergartenplätzen umzuwandeln;
- eine Kindergartengruppe (ganztags, für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt) mit 24 Plätzen in der Außenstelle des Familienzentrums, Deisterstraße 63, in eine Kindergarten-Integrationsgruppe mit 17 Plätzen (ganztags, davon bis zu vier integrative Plätze), umzustrukturieren;
- eine neue Kindergartengruppe mit 10 Plätzen (ganztags, für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt) in der Außenstelle des Familienzentrums einzurichten und
- dem Caritasverband Hannover e.V. als Träger der Einrichtung ab dem 01.08.2017, frühestens ab Erteilung der Betriebserlaubnis, laufende Zuwendungen auf der Grundlage der DS Nr. 2735/1997 "Förderung von Integrationsgruppen und Kindergruppen mit Einzelintegration - gemäß Anlage 2" und auf der Basis der Förderungsgrundsätze über den Ersatz der Betriebskosten für städtische Kindertagesstätten in Verwaltung der Träger der Freien Wohlfahrtspflege (Betriebskostenersatz - BKE) zu gewähren.

### Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter. Die Leitungen der Einrichtungen achten auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme 36501

Kindertagesbetreuung

#### Einzahlungen

#### Auszahlungen

Erwerb von bewegl. Sachvermögen 7.000,00

**Saldo Investitionstätigkeit -7.000,00**

### Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

**Produkt 36501 Kindertagesbetreuung**

#### Ordentliche Erträge

#### Ordentliche Aufwendungen

Abschreibungen 700,00

Zinsen o.ä. (TH 99) 200,00

Sonstige ordentliche  
Aufwendungen 64.000,00

**Saldo ordentliches Ergebnis -64.900,00**

Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Zuwendung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebskostenausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus Elternbeiträgen und Landesfördermitteln abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt. Bei der Investitionsmaßnahme handelt es sich um die Anschaffung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen für die neue Kindergartengruppe mit 10 Plätzen. Die Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände werden von der Landeshauptstadt Hannover angeschafft und dem Träger der Einrichtung zum Gebrauch überlassen.

### **Begründung des Antrages**

Mit der DS 1071/2016 wurde befristet bis zum 31.07.2018 die Umwandlung der Kindergartengruppe mit 18 Plätzen im Haupthaus der Familienzentrens (Allerweg 9) beschlossen. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten konnte die Gruppe mit maximal zwei integrativen Plätzen lediglich befristet eingerichtet werden. Im Stadtbezirk Linden-Limmer werden jedoch langfristig weitere integrative Plätze benötigt. Dieser Bedarf kann nur dadurch abgedeckt werden, dass in der Außenstelle der Einrichtung (Deisterstraße 63) die bestehende Kindergartengruppe mit 24 Plätzen dauerhaft zu einer Kindergarten-Integrationsgruppe umgewandelt wird. Aufgrund der Größe der Gruppenräume können in dieser Gruppe insgesamt 17 Kinder, davon bis zu vier Kinder mit Behinderung, betreut werden. Die Gruppe im Haupthaus würde wieder in eine reguläre Kindergartengruppe mit 18 Plätzen umgewandelt werden.

Zusätzlich hat sich in Absprache mit dem Caritasverband als Träger des Familienzentrens und dem Nds. Kultusministerium - Landesjugendamt - als Aufsichtsbehörde die Möglichkeit ergeben, in der Außenstelle eine weitere Kindergartengruppe mit 10 Plätzen einzurichten. Im Stadtbezirk Linden-Limmer herrscht eine sehr große Nachfrage nach Kindergartenplätzen. Aufgrund seiner Lage versorgt das Familienzentrum St.Vinzenz z.T. auch Kinder aus dem benachbarten Stadtbezirk Ricklingen mit Betreuungsplätzen. Durch die zusätzliche Gruppe können nicht nur die zugunsten der Integrationsgruppe abgebauten Plätze ausgeglichen, sondern sogar in der Summe drei neue Plätze geschaffen werden. Diese strukturelle Optimierung ist zur Sicherstellung der Versorgung mit Integrations- und Kindergartenplätzen im Stadtbezirk erforderlich. Bei der Umstrukturierung werden weiterhin

alle gesetzlichen Anforderungen an die räumliche Ausstattung von Kindertagesstätten eingehalten. So befinden sich über die notwendigen Räumlichkeiten zur Betreuung der Kinder hinaus, auch zusätzliche Räume im Souterrain des Hauses, die barrierefrei zu erreichen sind und den besonderen Angeboten des Familienzentrums zur Verfügung stehen.

Vor dem Hintergrund einer dauerhaften Nutzung der Außenstelle für eine integrative Betreuung wird der Sanitärbereich im Hinblick auf eine integrative Ausstattung (Wickelmöglichkeit, behindertengerechtes Kinder-WC) baulich verändert werden. Nach Abstimmung mit der Einrichtung und dem Kultusministerium sollen diese Maßnahmen jedoch erst im Zuge der Auslagerung der Einrichtung bei der geplanten Sanierung des Haupthauses durchgeführt werden.

Das Familienzentrum beschäftigt eine heilpädagogische Kraft, so dass die notwendigen personellen Rahmenbedingungen bereits vorhanden sind.

Eine entsprechende Betriebserlaubnis ist für die Umstrukturierung vom Nds. Kultusministerium - Landesjugendamt - in Aussicht gestellt worden.

51.42  
/ 27.04.2017